

<p><b>Konfliktgespräch wird von mindestens einer Seite gewünscht: Termin mit folgenden Teilnehmer*innen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- betroffene Lehrkraft</li> <li>- betroffene(s) Eltern(teil)</li> <li>+ betroffene/r Schüler*in, wenn pädagogisch sinnvoll</li> </ul> <p><i>Gesprächsmoderation durch eine weitere Lehrkraft ist auf Wunsch möglich (4-Ohren-Prinzip). Einverständnis aller Beteiligten einholen.</i></p> <p><i>Gespräch findet i.d.R. in der Schule statt (jedoch auch niederschwellig am Telefon möglich).</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Ziel: einvernehmliche Lösung</li> <li>→ <b>Protokoll durch betroffene Lehrkraft bzw. durch weitere Lehrkraft</b></li> <li>→ optional: Info an Schulleitung</li> </ul> <p><b>In der Regel: ENDE d. „Konflikts“</b></p>
<p><b>KEINE EINVERNEHMLICHE LÖSUNG:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- betroffene Lehrkraft</li> <li>- betroffene(s) Eltern(teil)</li> <li>+ betroffene/r Schüler*in, wenn pädagogisch sinnvoll</li> <li>+ <b>neutrale/r Vermittler*in</b> (z.B. Klassenlehrkraft; Fachlehrkraft / Fachleiter / Schulsozialarbeiter*in / Beratungslehrkraft / ...)</li> <li>+ auf Wunsch der Eltern ein/e Elternvertreter*in aus der Klasse (Vertraulichkeit muss gewährleistet sein!)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Ziel: einvernehmliche Lösung</li> <li>→ <b>Protokoll durch betroffene Lehrkraft bzw. durch weitere Lehrkraft</b></li> <li>→ <b>Protokoll + Info an Schulleitung</b></li> <li>→ Evtl. Nachgespräch / „Erfolgskontrolle“ durch Vermittler*in</li> </ul> <p><b>ENDE d. „Konflikts“</b></p>
<p><b>KEINE EINVERNEHMLICHE LÖSUNG:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- betroffene Lehrkraft</li> <li>- betroffene(s) Eltern(teil)</li> <li>+ betroffene/r Schüler*in, wenn pädagogisch sinnvoll</li> <li>+ Schulleiter*in oder stellvertr. Schulleiter*in</li> <li>+ evtl. weitere Lehrkraft (z. B. Klassenlehrkraft)</li> <li>+ evtl. EB-Vorsitzende/r</li> </ul>	<p>Konfliktmoderation durch Schulleitung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ Lösung</li> <li>→ Protokoll</li> <li>→ „Erfolgskontrolle“ durch Nachhaken zu einem vereinbarten späteren Zeitpunkt.</li> </ul> <p><b>ENDE d. „Konflikts“</b></p>
<p><b>Lösung / Entscheidung der Schule wird von Elternseite aus nicht akzeptiert:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schulamt wird eingeschaltet</li> </ul>	

Konflikte sind ein grundsätzlich normales Vorkommnis, wenn über 450 Menschen zusammen leben und arbeiten. Dieser Konfliktleitfaden dient als Anregung zur Bearbeitung von Konflikten. Sie entspricht unseren Vorstellungen vom konstruktiven Umgang in Konfliktsituationen, die sich auch in unserem LEITBILD „gemeinsam wachsen“ widerspiegeln.

Es liegt in der Natur von Konflikten, dass diese vielfältig sein können, sodass ein anderes als das beschriebene Vorgehen pädagogisch sinnvoll sein kann. Dennoch sind uns Niederschwelligkeit und Einbeziehung von allen Beteiligten wichtig.

Der Leitfaden ersetzt keine Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen nach §90.